

23. Dezember 2021

Bürger - Info

3 / 2021

In den letzten Sitzungswochen dieses Jahres haben neben der Gemeindevertretung auch die gemeindlichen Fachausschüsse getagt. Über einige Ergebnisse dieser Sitzungen möchte ich Sie als Vorsitzender der Fraktion **“Bürger für Hohenlockstedt“ [BfH]** informieren.

Ausschuss für Finanzen und Wirtschaft

Zukunft der Wasserversorgung

Der Betrieb des gemeindlichen Wasserwerks und die Unterhaltung des Wasserverteilungsnetzes ist mit nur zwei Mitarbeitern kaum zu leisten. Im Falle von Urlaub oder Krankheit eines Mitarbeiters muss der andere nicht nur den regulären Dienstbetrieb sicherstellen, sondern auch außerhalb der Dienstzeiten für mögliche Störungsfälle in Bereitschaft sein. Der Finanzausschuss hat über die möglichen Optionen für die zukünftige Gestaltung der Wasserversorgung in Hohenlockstedt beraten.



Es wurde einstimmig beschlossen, Gespräche mit der Stadt Kellinghusen über eine organisatorische Zusammenarbeit auszunehmen.

Dabei könnten nicht nur die personellen Problemlagen in der Betriebsführung gelöst werden. Über eine Versorgungsleitung zwischen den Wasserwerken Hohenlockstedt und Kellinghusen könnte die Wasserversorgung von Hohenlockstedt im Notfall unabhängig von den eigenen Brunnen gesichert werden. Im Hinblick auf die Situation im Jahre 2018, als unser Trinkwasser mit coliformen Bakterien kontaminiert war und monatelang gechlort werden musste, wäre dies eine deutliche Verbesserung der Versorgungssicherheit. Zudem könnten über diese Versorgungsleitung auch andere Gemeinden an die zentrale Wasserversorgung angeschlossen werden.

Gemeindevertretung

Abwasserbeseitigung in der Gleiwitzer Straße

Nach dem Abwasserbeseitigungskonzept von Hohenlockstedt soll jeder Haushalt in der Gemeinde an die vorhandene Kanalisation angeschlossen werden. Nachdem die Klageverfahren gegen den Anschluss des hinteren Abschnitts der Gleiwitzer Straße erfolglos waren, hatte die Gemeindevertretung im Frühjahr 2016 entschieden, die Planungen wieder aufzunehmen und entsprechende Haushaltsmittel bereitzustellen.

Die bisher dort betriebenen Kleinkläranlagen sind nach dem geltenden Wasserrecht nur ausnahmsweise zulässig, sofern eine zentrale Entsorgung des Abwassers technisch nicht möglich ist oder unverhältnismäßige Kosten entstehen.



Die bisherige Entscheidung der Gemeindevertretung zum Anschluss an die Kanalisation wurde jedoch im Dezember 2020 von einer neuen Mehrheit in der Gemeindevertretung aufgehoben. Die **SPD**-Fraktion, die sich bisher für den Anschluss der Grundstücke eingesetzt hatte, ist umgeschwenkt und hat zusammen mit **CDU** und **IHB** durchgesetzt, die bisherigen Planungen nicht fortzusetzen.

Die Wasserbehörde des Kreises Steinburg hat daraufhin erklärt, dass dieser neue Beschluss der Gemeindevertretung nicht nachvollziehbar sei und deshalb eine Stellungnahme der Gemeinde angefordert.

Deswegen wurde im November diesen Jahres sowohl im Bauausschuss als auch in der Gemeindevertretung erneut über dieses Thema beraten. Von Mitgliedern der **CDU**-Fraktion wurde eine Begründung vorgelegt, warum die Gemeinde von einem Anschluss der Gleiwitzer Straße absehen soll. Diese Begründung umfasste allerdings kaum mehr als die Zusammenfassung der bisherigen Beratungen in den gemeindlichen Gremien und der einschlägigen gesetzlichen Vorschriften. Ein Nachweis der technischen Unmöglichkeit oder der wirtschaftlichen Unverhältnismäßigkeit konnte nicht erbracht werden.

Abgestimmt wurde in der Gemeindevertretung zum einen über die vom Bauausschuss gebilligte Begründung der **CDU**-Fraktion und zum anderen über unseren Antrag, die Planungen wieder aufzunehmen. Da einige Gemeindevertreter der Sitzung ferngeblieben sind, gab es eine Patt-Situation. Beide Anträge erhielten jeweils 9 ja-Stimmen und 9 nein-Stimmen und gelten daher als abgelehnt. Der Bau- und Umweltausschuss wird sich nun erneut mit diesem Thema befassen müssen.

Grünkohlessen

Das traditionelle **Grünkohlessen** der Wählergemeinschaft **“Bürger für Hohenlockstedt“ [BfH]** ist für den **4. Februar 2022** im Antik Café „La Donna“ in Schlotfeld vorgesehen. Eingeladen sind nicht nur die Mitglieder mit ihren Familien und Freunden, sondern auch alle, die sich über unsere Bürgervereinigung informieren möchten. Eine gesonderte Einladung folgt noch, Anmeldungen nehme ich gerne bereits entgegen.

Ich wünsche Ihnen allen ein friedvolles und gesegnetes Weihnachtsfest, besinnliche Feiertage und alles Gute für das Neue Jahr 2022 !

Carsten Fürst